

## Der Bezirksbürgermeister

## Bezirksvertretung 5 (Nippes)

Geschäftsführung

Herr Rupsch

Telefon: (0221) 221-95313

Fax: (0221) 221-95447

E-Mail: [guido.rupsch@stadt-koeln.de](mailto:guido.rupsch@stadt-koeln.de)

Datum: 02.20.2013

## Niederschrift

über die **34. Sitzung der Bezirksvertretung Nippes** in der Wahlperiode 2009/2014 am Donnerstag, dem 26.09.2013, 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr, Bezirksrathaus Nippes, Sitzungssaal

### Anwesend:

### Bezirksbürgermeister

Herr Bernd Schößler SPD

### Mitglieder der Bezirksvertretung

Herr Horst Baumann	SPD	
Herr Maximilian Pinnen	SPD	
Herr Kai Schünemann	SPD	
Herr Winfried Steinbach	SPD	
Herr Ludger Traud	SPD	
Herr Detlef Honert	CDU	
Herr Stephan Jungmann	CDU	
Frau Barbara Lorsbach	CDU	
Herr Christoph Schmitz	CDU	
Herr Bertram Sticker	CDU	
Herr Dr. Herbert Clasen	GRÜNE	
Frau Susanne Eichmüller	GRÜNE	bis 18:10 Uhr
Frau Rita Lück	GRÜNE	
Herr Helmut Metten	GRÜNE	
Herr Biber Happe	FDP	
Herr Andree Willige	DIE LINKE	

### Verwaltung

Herr Ralf Mayer	02-5
Herr Guido Rupsch	02-5
Herr Kai Lachmann	66
Herr Peter Lemke	66
Herr Hendrik Schwark	61

### Seniorenvertreterinnen und Seniorenvertreter

Herr Hans-Peter Fiegen

### Presse

### Zuschauer

## **Entschuldigt:**

### **Mitglieder der Bezirksvertretung**

Frau Regina Bechberger	GRÜNE	entschuldigt
Frau Ellen Sängler		entschuldigt

### **Ratsmitglieder mit beratender Stimme**

Herr Martin Börschel	SPD	entschuldigt
Herr Malik Karaman	SPD	
Herr Jörg van Geffen	SPD	
Herr Wolfgang Bosbach	SPD	
Herr Dr. Ralf Heinen	SPD	entschuldigt
Herr Dr. Walter Schulz	SPD	
Herr Bernhard Ensmann	CDU	
Herr Herbert Gey	CDU	
Herr Manfred Richter	GRÜNE	
Herr Horst Thelen	GRÜNE	entschuldigt
Herr Reinhard Houben	FDP	
Herr Michael Weisenstein	DIE LINKE	

Die Dringlichkeit des Antrages zu TOP 8.1.12 wird einstimmig erkannt. Ebenfalls einstimmig wird die Tagesordnung um die Punkte 7.2.3, 7.2.4, 7.2.5, 7.2.6, 8.1.12, 9.1.3, 10.2.8 und 10.2.9 erweitert.

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentlicher Teil**

- 1. Einwohnerfragestunde**
- 2. Anregungen und Beschwerden gemäß § 24 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 3. Einwohneranträge gemäß § 25 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 4. Bürgerbegehren und Bürgerentscheide gemäß § 26 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 5. Anregungen und Stellungnahmen des Integrationsrates gemäß § 27 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**
- 6. Annahme von Schenkungen**
- 7. Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

- 7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
    - 7.1.1 Verkehrssituation Sebastianstraße  
hier: Anfrage aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes vom 06.06.2013,  
TOP 7.2.1  
2542/2013
    - 7.1.2 Ausbau Geestemünder Straße  
hier: Anfrage der SPD-Fraktion der Bezirksvertretung Nippes am 24.01.2013,  
TOP 7.2.5  
2558/2013
    - 7.1.3 Anfrage der CDU-Fraktion "Kontrollen beim Versorger RWR" (AN/0835/2013)
    - 7.1.4 Schillplatz attraktivieren  
hier: Anfrage in der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes vom 11.07.2013,  
TOP 7.2.5  
2780/2013
    - 7.1.5 Brand in der GVG  
2767/2013
  - 7.2 Neue Anfragen
    - 7.2.1 Einkaufsmöglichkeit im Niederländer Viertel  
- Anfrage der Linken -  
AN/0991/2013
    - 7.2.2 Stadtteilbücherei in Nippes  
- Anfrage der SPD-Fraktion -  
AN/1080/2013
    - 7.2.3 Verkehrskonzept und Gesamtschule in Longerich  
- Anfrage der SPD-Fraktion -  
AN/1099/2013
    - 7.2.4 Überblick über veraltete Ampeln im Stadtbezirk Nippes  
- Anfrage der FDP-Fraktion -  
AN/1131/2013
    - 7.2.5 Fertigstellung der Haltestelle Neusser Straße/Gürtel  
- Anfrage der Grünen -  
AN/1132/2013
- Antwort der Verwaltung  
3231/2013

- 7.2.6 Landschaftsschutzgebiet "Am Ginsterpfad"  
- Anfrage der CDU-Fraktion -  
AN/1140/2013
- 8. Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**
- 8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 8.1.1 Schließung des REWE-Marktes in der August-Haas-Straße  
- Antrag der SPD-Fraktion -  
AN/1066/2013
- 8.1.2 Kreisverkehr Niehl Niehler Damm/Sebastianstraße  
- Antrag der CDU -  
AN/1065/2013
- 8.1.3 Prüfung einer Einbahnstraßenoption Schillstraße  
- Antrag der CDU -  
AN/1067/2013
- 8.1.4 Ruth-Machalet-Weg  
- Antrag der CDU -  
AN/1068/2013
- 8.1.5 Baumpflanzungen in Ergänzung des Beschlusses der BV Nippes am 25.04.2013 unter 9..1.1  
- Antrag der Grünen-Fraktion -  
AN/1070/2013
- 8.1.6 Lärmbelästigung durch die Industriestraße  
- Antrag der Grünen-Fraktion -  
AN/1071/2013
- 8.1.7 Fahrrad-Schienen an Treppen von KVB-Haltestellen  
- Antrag der Grünen-Fraktion -  
AN/1072/2013
- 8.1.8 Verkehrskonzept Clouth-Gelände  
- gemeinsamer Antrag SPD, Grüne, CDU -  
AN/1073/2013
- 8.1.9 Parkpalette an der Niehler Straße  
- Gemeinsamer Antrag von CDU, SPD und FDP -  
AN/1074/2013

- 8.1.10 Zufahrt für Lieferfahrzeuge des Café/Kiosk in der EAW Siedlung  
- Antrag der SPD-Fraktion -  
AN/1078/2013
- 8.1.11 Abpollerung des Gehweges neben der Sparkasse Filiale Derfflingerstraße  
- Antrag der SPD-Fraktion -  
AN/1079/2013
- 8.1.12 Lehrschwimmbecken auf dem Gelände des ehemaligen Nippesbades  
- Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag von SPD, CDU und Grünen -  
AN/1174/2013
- 8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung  
des Landes Nordrhein-Westfalen

## **9. Verwaltungsvorlagen**

- 9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes  
Nordrhein-Westfalen
  - 9.1.1 Öffnung der Einbahnstraßen im Stadtbezirk Nippes für den gegenläufigen  
Radverkehr  
1264/2013
  - 9.1.2 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Stra-  
ßenreinigungssatzung;  
hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung  
2617/2013
  - 9.1.3 Vergabe von bezirksorientierten Mitteln  
3274/2013
- 9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der  
Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
  - 9.2.1 Konzept zur Umgestaltung der Niehler Straße  
1346/2013
  - 9.2.2 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes 66479/03  
Arbeitstitel: Eisenachstraße in Köln-Nippes  
2585/2013
  - 9.2.3 Fünfjahresprogramm der Erschließungs- und Wohnungsbaumaßnahmen  
2448/2013
  - 9.2.4 125. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 5, Köln-

Nippes

Arbeitstitel: Neuordnung ehemaliger Rangierbahnhof Köln-Nippes (Rbf K-Nippes)

hier: Beschluss über die Stellungnahme der Bezirksvertretung zu dem Ergebnis

der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und Offenlagebeschluss

1102/2013

- 9.2.5 234. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
2796/2013

- 9.2.6 Sportanlage Friedrich-Karl-Str., Köln-Nippes  
hier: Generalsanierung der Sportanlage mit Umbau des Tennenplatzes in ein Kunstrasenspielfeld, Instandsetzung der nördlich liegenden Freiflächen, Erstellung Wasserzapfstellen und Modernisierung Trainingsbeleuchtungsanlage  
2816/2013

- 9.2.7 Fortschreibung Nahverkehrsplan Köln  
hier: Busanbindung des Lentparks sowie Verlängerung der Linie 142 bis Ubierring  
1661/2013

## **10. Mitteilungen**

- 10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters

- 10.2 Mitteilungen der Verwaltung

- 10.2.1 Zwischenzustand Geestemünder Straße  
2546/2013

- 10.2.2 Verbesserung der Taktung bez. Vergrößerung der Kapazitäten des 140 TOP 8.1.7 am 06.06.2013  
2578/2013

- 10.2.3 Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der Fraktionen SPD und CDU aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes vom 13.12.2012 betreffend 8.1.13 Parkplätze in der EAW-Siedlung (AN/2013/2012)  
1438/2013

- 10.2.4 Erlass einer Rechtsverordnung zur Freigabe der verkaufsoffenen Sonntage 2014  
2931/2013

- 10.2.5 Geschwindigkeitsüberwachung durch die Stadt Köln  
Änderung der Verwaltungsvorschrift zu §48 Abs. 2 Ordnungsbehördengesetz  
(OBG)  
2886/2013
- 10.2.6 Reinigung des Toni-Steingass-Parks  
3005/2013
- 10.2.7 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2013 - Bürgerzentrum Nippes  
2693/2013
- 10.2.8 Pilotversuch zur Sammlung von Alttextilien  
2496/2013
- 10.2.9 Entwicklung einer Grünfläche an der Kempener Straße  
3092/2013

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **11. Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

- 11.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen
  - 11.1.1 Anfrage der CDU-Fraktion "Kontrollen beim Versorger RWR" (AN/0835/2013)  
2626/2013
- 11.2 Neue Anfragen

### **12. Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

- 12.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 12.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

### **13. Verwaltungsvorlagen**

- 13.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
- 13.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen

- 13.2.1 Mietvertragsverlängerung für die Kindertageseinrichtung Flemingstraße 4-6,  
Köln-Niehl  
1311/2013

#### **14. Mitteilungen**

- 14.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters
- 14.2 Mitteilungen der Verwaltung

## **I. Öffentlicher Teil**

Zu den Tagesordnungspunkten 1 bis 6 liegt nichts vor.

### **7. Anfragen gemäß §§ 4 und 40 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

#### **7.1 Beantwortung von Anfragen aus vorangegangenen Sitzungen**

##### **7.1.1 Verkehrssituation Sebastianstraße hier: Anfrage aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes vom 06.06.2013, TOP 7.2.1 2542/2013**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

##### **7.1.2 Ausbau Geestemünder Straße hier: Anfrage der SPD-Fraktion der Bezirksvertretung Nippes am 24.01.2013, TOP 7.2.5 2558/2013**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

##### **7.1.3 Anfrage der CDU-Fraktion "Kontrollen beim Versorger RWR" (AN/0835/2013)**

Dieser Tagesordnungspunkt wird unter TOP 11.1.1 behandelt.

##### **7.1.4 Schillplatz attraktivieren hier: Anfrage in der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes vom 11.07.2013, TOP 7.2.5 2780/2013**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

##### **7.1.5 Brand in der GVG 2767/2013**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

#### **7.2 Neue Anfragen**

##### **7.2.1 Einkaufsmöglichkeit im Niederländer Viertel**

**- Anfrage der Linken -  
AN/0991/2013**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2.2 Stadtteilbücherei in Nippes  
- Anfrage der SPD-Fraktion -  
AN/1080/2013**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.2.3 Verkehrskonzept und Gesamtschule in Longerich  
- Anfrage der SPD-Fraktion -  
AN/1099/2013**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2.4 Überblick über veraltete Ampeln im Stadtbezirk Nippes  
- Anfrage der FDP-Fraktion -  
AN/1131/2013**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**7.2.5 Fertigstellung der Haltestelle Neusser Straße/Gürtel  
- Anfrage der Grünen -  
AN/1132/2013**

Die Bezirksvertretung nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**7.2.6 Landschaftsschutzgebiet "Am Ginsterpfad"  
- Anfrage der CDU-Fraktion -  
AN/1140/2013**

Es liegt noch keine Antwort der Verwaltung vor.

**8. Anträge gemäß §§ 3 und 40 Absatz 2 der Geschäftsordnung des Rates  
und der Bezirksvertretungen**

**8.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes  
Nordrhein-Westfalen**

**8.1.1 Schließung des REWE-Marktes in der August-Haas-Straße  
- Antrag der SPD-Fraktion -  
AN/1066/2013**

Herr Baumann begründet den Antrag und ändert ihn ab.

Frau Lorsbach und Herr Dr. Clasen erklären, den Antrag zu begrüßen.

**Beschluss:**

Die Fachverwaltung wird aufgefordert, der Bezirksvertretung Nippes ggf. in nichtöffentlicher Sitzung den Sachstand möglicher Planungen und Entwicklungen darzulegen.

Die Verwaltung wird aufgefordert, einen Bebauungsplan für den Bereich August-Haas-Str. 14-18 und Longericher Str. 534 in Köln-Longerich aufzustellen. Planungsziel soll sein die Sicherung als Supermarkt auf der Longericher Straße und Einzelhandel bzw. Wohnbebauung auf der August-Haas-Straße.

Der Bezirksbürgermeister wird gebeten, falls erforderlich, einen Runden Tisch einzuberufen und zu moderieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.2 Kreisverkehr Niehl Niehler Damm/Sebastianstraße  
- Antrag der CDU -  
AN/1065/2013**

Herr Jungmann begründet den Antrag.

Herr Dr. Clasen erklärt, diesen Antrag zu begrüßen.

Herr Steinbach schlägt vor, dem Antrag um eine Gesamtplanung des Niehler Damms zu erweitern.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten, die bisherigen Planungen zu einem Kreisverkehre am Niehler Damm/Sebastianstraße der Bezirksvertretung vorzustellen. Ebenso soll die Konzeption der verkehrsberuhigenden Maßnahmen auf dem Niehler Damm vorgestellt werden. Ferner wird die Verwaltung gebeten, bei der Planung folgendes zu beachten:

- der Kreisverkehr soll so gestaltet werden, dass er für den Schwerlastverkehr nicht zu befahren ist;
- der Kreisverkehr soll so gestaltet werden, dass er für PKWs zu einer Verkehrsberuhigung beiträgt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.3 Prüfung einer Einbahnstraßenoption Schillstraße  
- Antrag der CDU -  
AN/1067/2013**

Der Antrag wird von Herrn Schmitz begründet.

Nach anschließender Diskussion warnt Herr Lachmann vor einer Einbahnstraßenregelung, da der Verkehr ausweichen müsste und benachbarte Straßen, insbesondere die Simon-Meister-Straße, die Gocher Straße und die Mauenheimer Straße, weitaus stärker belastet würden.

Auf eine Beschlussfassung wurde daher verzichtet.

**8.1.4 Ruth-Machalet-Weg  
- Antrag der CDU -  
AN/1068/2013**

Der Antrag wird zurückgezogen.

**8.1.5 Baumpflanzungen in Ergänzung des Beschlusses der BV Nippes am  
25.04.2013 unter 9..1.1  
- Antrag der Grünen-Fraktion -  
AN/1070/2013**

Herr Metten begründet den Antrag mit TOP 9.1.1 aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes vom 28.04.2013. In dieser Sitzung sind nicht alle von der Verwaltung vorgeschlagenen Baumpflanzungen beschlossen worden. Die durch zusätzliche Baumpflanzungen bedingte Reduzierung von Parkflächen sei vertretbar. Schließlich bittet er um getrennte Abstimmung.

Herr Pinnen erklärt, dass gerade in den Abendstunden hoher Parkdruck herrsche.

Herr Schmitz bestätigt dieses.

Herr Dr. Clasen verweist auf den seinerzeit getroffenen Kompromiss, wonach zu-  
nächst nur 19 gepflanzt werden.

Frau Lück weist darauf hin, dass die Standorte nach Prüfung der Verwaltung machbar wären.

Herr Steinbach weiß aus eigenen Beobachtungen von hohem Parkdruck zu berichten.

Herr Happe begrüßt prinzipiell Baumpflanzungen, hält die Standorte aber für ungeeignet.

Herr Willige ist der Ansicht, dass außer im Bereich Friedrich-Karl-Straße bis Niehler Kirchweg durchaus einige Bäume gepflanzt werden könnten und hält Straßen mit Bäumen für attraktiver.

Frau Eichmüller bittet um Berücksichtigung des ökologischen Nutzens von Bäumen.

Herr Schmitz erklärt, dass die Mehrheit der Bürger Parkplätze brauche.

Herr Baumann führt aus, dass Köln eine Autostadt sei und deswegen auch auf Autofahrer Rücksicht genommen werden müsse.

Herr Metten schlägt einen gemeinsamen Ortstermin zur Überprüfung des Parkdrucks vor.

Anschließend wird getrennt über den Antrag abgestimmt.

**Beschluss:**

Folgende Maßnahme aus der Sitzung der BV Nippes von 9.1.1. vom 25.4.2013 ist über den bereits beschlossenen Katalog hinaus umzusetzen:

1. Pflanzung von weiteren 14 Bäumen laut Verwaltungsvorschlag:

- a) Niehler Straße im Bereich:
  - Am Mühlenfalder bis Trakehner Straße.
  - Weidenpescher Str. bis Finkenplatz

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen Grüne und Linke abgelehnt.

**Beschluss:**

Folgende Maßnahme aus der Sitzung der BV Nippes von 9.1.1. vom 25.4.2013 ist über den bereits beschlossenen Katalog hinaus umzusetzen:

1. Pflanzung von weiteren 14 Bäumen laut Verwaltungsvorschlag:

- a) Niehler Straße im Bereich:
  - Am Mühlenfalder bis Trakehner Straße
  - Weidenpescher Straße bis Finkenplatz
  - Friedrich-Karl-Straße bis Niehler Kirchweg

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung der Linken mehrheitlich gegen die Grünen abgelehnt.

**Beschluss:**

Folgende Maßnahme aus der Sitzung der BV Nippes von 9.1.1. vom 25.4.2013 ist über den bereits beschlossenen Katalog hinaus umzusetzen:

1. Pflanzung von weiteren 14 Bäumen laut Verwaltungsvorschlag:

- b) sowie im Bereich Sebastianstraße bis Industriestraße

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Grünen abgelehnt.

**Beschluss:**

Folgende Maßnahme aus der Sitzung der BV Nippes von 9.1.1. vom 25.4.2013 ist über den bereits beschlossenen Katalog hinaus umzusetzen:

2a) Pflanzung von 5 Bäumen in der Florastraße im Bereich Niehler Straße bis Franz-Clouth-Straße

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen Grüne und Linke abgelehnt.

**Beschluss:**

Folgende Maßnahme aus der Sitzung der BV Nippes von 9.1.1. vom 25.4.2013 ist über den bereits beschlossenen Katalog hinaus umzusetzen:

2b) Pflanzung von 5 Bäumen in der Florastraße im Bereich Niehler Straße bis Franz-Clouth-Straße

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen Grüne und Linke abgelehnt.

**8.1.6 Lärmbelästigung durch die Industriestraße  
- Antrag der Grünen-Fraktion -  
AN/1071/2013**

Der Antrag wird von Herrn Dr. Clasen begründet.

Herr Lachmann erklärt, eine Neuasphaltierung mit Flüsterasphalt sei bereits vorgesehen. Eine Begrenzung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit auf Tempo 50 sei nach der StVO nicht möglich.

Herr Bürgeramtsleiter Mayer gibt an, dass Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt würden. Anhand dieser Ergebnisse und der Unfallzahlen soll dann entschieden werden, ob eine Geschwindigkeitsüberwachung angezeigt ist.

Auf eine Beschlussfassung wird verzichtet.

**8.1.7 Fahrrad-Schienen an Treppen von KVB-Haltestellen  
- Antrag der Grünen-Fraktion -  
AN/1072/2013**

Der Antrag wird von Herrn Dr. Clasen begründet.

Herr Schmitz hält den Antrag perspektivisch für sinnlos, da Aufzüge gebaut würden.

**Beschluss:**

Die Verwaltung möge mit der KVB in Verbindung mit dem Ziel treten, dass als Pilotprojekt für den Stadtbezirk Nippes an einem der beiden Zugänge (beidseitig) Fahrradschienen angebracht werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung der FDP mehrheitlich gegen Grüne und Linke abgelehnt.

**8.1.8 Verkehrskonzept Clouth-Gelände  
- gemeinsamer Antrag SPD, Grüne, CDU -  
AN/1073/2013**

Der Antrag wird von Frau Lück und Herrn Baumann begründet.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, die öffentlichen Straßenflächen im Clouth-Gelände als Mischverkehrsflächen festzusetzen und der BV Nippes die Planung zur Kenntnis zu geben.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.9 Parkpalette an der Niehler Straße  
- Gemeinsamer Antrag von CDU, SPD und FDP -  
AN/1074/2013**

Der Antrag wird von Herrn Happe begründet.

Herr Schmitz erklärt, den Antrag zu begrüßen.

Herr Dr. Clasen hat Bedenken bezüglich der Stelle der Parkpalette.

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, inwieweit es möglich ist, auf dem Grundstück Niehler Straße 75, zwischen Gellertstraße und Wilhelmstraße, eine Parkpalette zu errichten.

Bei der Prüfung sollte berücksichtigt werden:

1. Dass die dort ansässigen Carsharing-Unternehmen weiterhin dort untergebracht sind.
2. Ob durch Tieferlegen der unteren Parketage eine mehr als zweistöckige Palette errichtet werden kann
3. Ob sich Ladestationen für Elektrofahrzeuge in die Parkpalette integrieren lassen.
4. Ob sich Fahrradgaragen, auch mit Lademöglichkeiten für E-Bikes, in die Parkpalette integrieren lassen.

Die Prüfung soll unter der Voraussetzung stattfinden, dass die Schüler der Grundschule Gellertstraße in ihrem Schulweg nicht behindert werden. Auch ist eine eventuelle Erweiterung des Schulhofes zu berücksichtigen. Das Verkehrskonzept Niehler Straße soll nicht beeinträchtigt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung der Grünen einstimmig beschlossen.

**8.1.10 Zufahrt für Lieferfahrzeuge des Café/Kiosk in der EAW Siedlung  
- Antrag der SPD-Fraktion -  
AN/1078/2013**

Der Antrag wird von Herrn Steinbach begründet.

Herr Lachmann erklärt, dass eine Öffnung aus Sicherheitsgründen nicht möglich sei,

da es sich um eine autofreie Siedlung handele. Eventuell sei es jedoch möglich, dem Betreiber eine Ausnahmegenehmigung nach der StVO zu erteilen.

Herr Schmitz verweist auf die Schildergasse, die bis morgens 9.00 Uhr auch mit dem Auto befahren werden darf und schlägt eine entsprechende Regelung vor.

Herr Metten hält dem entgegen, dass sich – anders als bei der Schildergasse – hier nicht um eine Einkaufsstraße handeln würde.

Abschließend wird sich geeignet, bei einem Ortstermin einen Beschluss zu fassen.

**8.1.11 Abpollerung des Gehweges neben der Sparkasse Filiale Derfflingerstraße  
- Antrag der SPD-Fraktion -  
AN/1079/2013**

Herr Lachmann schlägt vor, zwei Poller aufzustellen, die die Autofahrer an der Einfahrt hindern.

Auf eine Beschlussfassung wird daher verzichtet.

**8.1.12 Lehrschwimmbecken auf dem Gelände des ehemaligen Nippesbades  
- Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag von SPD, CDU und Grünen -  
AN/1174/2013**

Der Antrag wird von Herrn Schößler begründet.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes fordert die Verwaltung auf, bei der weiteren Planung des Schul- und Kitaneubaus auf dem Gelände des ehemaligen Nippesbades ein Lehrschwimmbecken vorzusehen und die notwendigen Beschlüsse für die Errichtung und den Betrieb des Lehrschwimmbades herbeizuführen. Dieses Lehrschwimmbad soll von allen Grundschülerinnen und Grundschülern aus dem Stadtbezirk Nippes genutzt werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.2 Vorschläge und Anregungen gemäß § 37 Absatz 5 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**9. Verwaltungsvorlagen**

**9.1 Entscheidungen gemäß § 37 Absatz 1 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**9.1.1 Öffnung der Einbahnstraßen im Stadtbezirk Nippes für den gegenläufigen**

## **gen Radverkehr 1264/2013**

Herr Lemke legt dar, dass eine Öffnung von Einbahnstraßen für den gegenläufigen Radverkehr dann möglich ist, wenn die Höchstgeschwindigkeit auf Tempo 30 beschränkt ist, eine ausreichende Begegnungsbreite vorhanden ist (Richtwert: 3,00 m), eine übersichtliche Verkehrsführung besteht. Ggf. muss auch noch ein Schutzraum für Fahrräder vorhanden sein.

Er bittet um Beschlussfassung zur Öffnung der Einbahnstraßen mit erster Priorität, damit künftig nicht mehr für jede einzelne Straße eine Beschlussvorlage gefertigt werden muss.

Herr Steinbach sieht ein Sicherheitsproblem bei der Öffnung, weil kaum ein Radfahrer die geltende Rechts-vor-Links-Regelung beachten würde und Fahrräder auch verstärkt mit Anhängern unterwegs seien.

Herr Lemke weist darauf hin, dass es durch die Öffnung von Einbahnstraßen nicht zu vermehrten Unfällen gekommen sei.

Herr Dr. Clasen begrüßt die von der Verwaltung vorgeschlagene Regelung. Sie führe zur Verkehrsberuhigung und verbesserter gegenseitiger Wahrnehmung.

Herr Metten verweist auf die positiven Erfahrungen im Bezirk Ehrenfeld.

Herr Baumann ist nicht grundsätzlich gegen die Öffnung von Einbahnstraßen, setzt aber das Urteil der Bezirksvertreter höher an als das Urteil der Verwaltung. Er möchte von der Verwaltung künftig Vorschlagslisten mit Begründungen haben, damit die Bezirksvertretung in der Lage ist, ggf. über jeden Einzelfall einen Beschluss fassen zu können.

Herr Schmitz unterstützt Herrn Baumann.

Herr Steinbach berichtet von eigenen negativen Beobachtungen aus Ehrenfeld.

Frau Lück ist über die geführte Diskussion irritiert und hält die Argumente von SPD und CDU für nicht stichhaltig.

Zunächst wird über die Verwaltungsvorlage abgestimmt.

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, alle Einbahnstraßen auf die Öffnung für den gegenläufigen Radverkehr zu überprüfen und, wenn möglich, zu öffnen.

### **Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung der Linken mehrheitlich gegen die Grünen abgelehnt.

Anschließend erfolgt eine Beschlussfassung über einen in der FVB formulierten erweiterten Beschlussvorschlag.

### **Beschluss:**

Die Bezirksvertretung beauftragt die Verwaltung, alle Einbahnstraßen auf die Öffnung für den gegenläufigen Radverkehr zu überprüfen und, wenn möglich, zu öffnen. Die Liste der Einbahnstraßen, die geöffnet werden sollen, ist der Bezirksvertretung Nippes zur Beschlussfassung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung der Linken mehrheitlich gegen die Grünen beschlossen.

**9.1.2 Entwurf der Fortschreibung des Straßenreinigungsverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung;  
hier: Ausübung des Anhörungsrechtes gem. § 19 (4) der Hauptsatzung  
2617/2013**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes empfiehlt dem Betriebsausschuss des Abfallwirtschaftsbetriebes der Stadt Köln und dem Rat, die Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.3 Vergabe von bezirksorientierten Mitteln  
3274/2013**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung beschließt folgende Vergabe von bezirksorientierten Mitteln:

1. 1.500 EUR an die Sportjugend im Stadtsportbund Köln zur Durchführung einer Sport-Spiel-Ferien-Aktion in Nippes
2. 1.500 EUR an die KKG Nippeser Bürgerwehr zur Durchführung einer Straßensitzung auf dem Wilhelmplatz

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.2 Anhörungen und Stellungnahmen gemäß § 37 Absatz 5 Sätze 1 und 2  
der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

**9.2.1 Konzept zur Umgestaltung der Niehler Straße  
1346/2013**

Die Bezirksvertretung erweitert den Beschlussvorschlag der Verwaltung und empfiehlt dem Verkehrsausschuss wie folgt zu beschließen:

„Der Verkehrsausschuss nimmt die Variante 1 (Anlage 4) zur Umgestaltung der Niehler Straße zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, diese als konzeptionelle Vorgabe für die Umgestaltung der Niehler Straße einzubinden und im ersten Schritt mit der Erstellung der Entwurfsplanung für den Abschnitt zwischen Lis-Böhle-Park und Florastraße zu beginnen.

Es ist sicherzustellen, dass es keine zeitlichen Überschneidungen bei der Ausführung der Umgestaltung der Niehler Straße mit der Ausführung der Kempener Straße oder der Neusser Straße gibt. Die Umgestaltung ist zügig umzusetzen.“

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.2.2 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes 66479/03  
Arbeitstitel: Eisenachstraße in Köln-Nippes  
2585/2013**

Die Bezirksvertretung nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss wie folgt zu beschließen:

„Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, den Bebauungsplan-Entwurf 66479/03 mit gestalterischen Festsetzungen für die Grundstücke beidseits der Eisenachstraße sowie nördlich und westlich des Wartburgplatzes in Köln-Nippes – Arbeitstitel: Eisenachstraße in Köln-Nippes – nach § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des vereinfachten Verfahrens nach § 13 BauGB mit der als Anlage beigefügten Begründung öffentlich auszulegen.“

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.2.3 Fünfjahresprogramm der Erschließungs- und Wohnungsbaumaßnahmen  
2448/2013**

Die Bezirksvertretung nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Verkehrsausschuss wie folgt zu beschließen:

„Der Verkehrsausschuss stimmt vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung der Verwendung der Mittel in den Haushaltsjahren 2013 und 2014 für die Teilmaßnahmen innerhalb der Bezirke gemäß dem beigefügten Fünfjahresprogramm im Teilfinanzplan 1201 - Straßen, Wege, Plätze - zu.“

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.2.4 125. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) im Stadtbezirk 5,  
Köln-Nippes  
Arbeitstitel: Neuordnung ehemaliger Rangierbahnhof Köln-Nippes (Rbf  
K-Nippes)  
hier: Beschluss über die Stellungnahme der Bezirksvertretung zu dem  
Ergebnis  
der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und Offenlagebeschluss  
1102/2013**

Die Bezirksvertretung erweitert die Beschlussvorlage der Verwaltung und bittet den

Stadtentwicklungsausschuss wie folgt zu beschließen:

„Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. das Verfahren zur 125. Änderung des Flächennutzungsplanes im Stadtbezirk 5, Köln-Nippes, unter Berücksichtigung des Beschlusses der Bezirksvertretung Ehrenfeld vom 06.06.2013 (Anlage 6) gemäß den Anlagen 3, 4, 5 und 8 fortzuführen;
2. die 125. Änderung des Flächennutzungsplanes —Arbeitstitel: Neuordnung ehemaliger Rangierbahnhof Köln-Nippes (Rbf K-Nippes)— gemäß § 3 Absatz 2 Baugesetzbuch (BauGB) mit der gemäß § 5 BauGB als Anlagen 1 bis 4 beigefügten Begründung und dem Umweltbericht gemäß § 2a in Verbindung mit § 2 Absatz 4 BauGB offenzulegen.

Auf der Fläche im südlichsten Teilbereich Longericher Straße/Parkgürtel soll kein Einzelhandel zulässig sein.“

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.2.5 234. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen  
2796/2013**

Die Bezirksvertretung Nippes nimmt die Beschlussvorlage der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

„Der Rat beschließt den Erlass der 234. Satzung über die Festlegungen gemäß § 8 der Satzung der Stadt Köln vom 28. Februar 2005 über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Absatz 1 Satz 2 KAG NRW für straßenbauliche Maßnahmen in der zu diesem Beschluss paraphierten Fassung.“

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.2.6 Sportanlage Friedrich-Karl-Str., Köln-Nippes  
hier: Generalsanierung der Sportanlage mit Umbau des Tennenplatzes in ein Kunstrasenspielfeld, Instandsetzung der nördlich liegenden Freiflächen, Erstellung Wasserzapfstellen und Modernisierung Trainingsbeleuchtungsanlage  
2816/2013**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Sportausschuss wie folgt zu beschließen:

„Der Sportausschuss beauftragt - im Vorgriff auf die Behandlung in der Bezirksvertretung Nippes - die Verwaltung, vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung

2013/2014 mit der Planung und Kostenermittlung für die Generalsanierung der Sportanlage Friedrich-Karl-Straße mit Belagsänderung von einem Tennenplatz in einen Kunstrasenplatz inkl. der Instandsetzung der nördlich liegenden Freiflächen, der Errichtung von Ballfangzäunen, dem Bau von Wasserzapfstellen sowie der Modernisierung der Trainingsbeleuchtungsanlage und Einzelmaßnahmen der Gebäudesanierung. Für die Hochbaumaßnahmen der Gebäudesanierungen soll die städtische Gebäudewirtschaft mit der Planung und Kostenermittlung beauftragt werden. Im Teilfinanzplan 0801, Sportförderung, Zeile 08, Auszahlung für Baumaßnahmen stehen im HJ 2013 investive Auszahlungsermächtigungen in Höhe von 98.000,-- € zur Verfügung.“

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.2.7 Fortschreibung Nahverkehrsplan Köln  
hier: Busanbindung des Lentparks sowie Verlängerung der Linie 142  
bis Ubierring  
1661/2013**

Herr Baumann schlägt eine Variante 5 mit geänderter Linienführung vor. Die Buslinie 121 solle die Innere Kanalstraße queren und über den Neusser Wall zum Lentpark fahren.

Herr Schmitz begrüßt diesen Vorschlag.

Herr Dr. Clasen möchte zusätzlich über Variante 4 abstimmen.

Herr Honert schlägt weiterhin eine Teilung der Linie 121 vor.

Anschließend wird zunächst über die Variante 4 abgestimmt.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes bittet den Verkehrsausschuss, die Busanbindung an den Lentpark wie in Variante 4 dargestellt zu realisieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Grünen abgelehnt.

Dann erfolgt eine Abstimmung über die modifizierte Variante 5.

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes bittet den Verkehrsausschuss, die Busanbindung an den Lentpark durch Variante 5 zu realisieren. Die Buslinie 121 soll aber die Innere Kanalstraße queren und über den Neusser Wall zum Lentpark fahren. Die Linie kann ggf. getrennt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Grünen beschlossen.

## **10. Mitteilungen**

### **10.1 Mitteilungen des Bezirksbürgermeisters**

Herr Bezirksbürgermeister Schößler teilt mit, dass die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 21.11.2013 stattfindet.

### **10.2 Mitteilungen der Verwaltung**

Herr Bürgeramtsleiter Mayer teilt mit, dass die Bezirksregierung Köln aller Voraussicht nach im letzten Quartal 2013 über die von dem Unternehmer RWR beantragten Betriebszeiten auf dem Gelände an der Hugo-Junkers-Straße befinden wird.

#### **10.2.1 Zwischenzustand Geestemünder Straße 2546/2013**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

#### **10.2.2 Verbesserung der Taktung bez. Vergrößerung der Kapazitäten des 140 TOP 8.1.7 am 06.06.2013 2578/2013**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

#### **10.2.3 Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der Fraktionen SPD und CDU aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes vom 13.12.2012 betreffend 8.1.13 Parkplätze in der EAW-Siedlung (AN/2013/2012) 1438/2013**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

#### **10.2.4 Erlass einer Rechtsverordnung zur Freigabe der verkaufsoffenen Sonn- tage 2014 2931/2013**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

#### **10.2.5 Geschwindigkeitsüberwachung durch die Stadt Köln Änderung der Verwaltungsvorschrift zu §48 Abs. 2 Ordnungsbehörden- gesetz (OBG) 2886/2013**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.6 Reinigung des Toni-Steingass-Parks  
3005/2013**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Herr Dr. Clasen bittet um einen weiteren Bericht zum neuen Schulhalbjahr im Februar 2014.

**10.2.7 Ziel- und Leistungsvereinbarung 2013 - Bürgerzentrum Nippes  
2693/2013**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**10.2.8 Pilotversuch zur Sammlung von Alttextilien  
2496/2013**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

Herr Dr. Clasen fragt nach, wie die Stadt die eingesammelten Kleider verwertet. Ferner möchte er wissen, ob dieses nicht zu Lasten der caritativen Sammlungen gehe.

**10.2.9 Entwicklung einer Grünfläche an der Kempener Straße  
3092/2013**

Die Bezirksvertretung nimmt die Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

gez. Schößler  
(Bezirksbürgermeister)

gez. Rupsch  
(Schriftführer)